

**Presseinformation
Sembach Technical Ceramics 01 /2014**

Lauf a. d. P., 11. März 2014

Sembach stellt Objekte aus Fertigungsverfahren „verlorene Formen“ vor

Dekorative Keramik als Hingucker auf der Hannover Messe

Auf der diesjährigen Hannover Messe lässt das Laufer Traditionsunternehmen Sembach Technical Ceramics die Besucher wieder in seine Produktvielfalt eintauchen. Präsentiert werden diesmal vor allem Elemente der dekorativen Keramik. Zur Herstellung von Keramikbauteilen mit komplexen hinterleuchteten Formen entwickelte das Unternehmen ein spezielles Verfahren, mit dem nun auch Linienverläufe hinterleuchtet werden können, die eine sogenannte „verlorene Form“ beinhalten.

Vom 7. bis 11. April 2014 stellt Sembach Technical Ceramics im Rahmen der Hannover Messe auf dem Gemeinschaftsstand des Verbands Keramischer Industrie seine neuesten Entwicklungen vor. Der Fokus liegt dabei auf den hochwertigen Bedienelementen aus dekorativer Keramik. Für die Herstellung solcher Bauteile mit komplexen hinterleuchteten Formen entwickelte der Spezialist aus Lauf ein sogenanntes Hybridverfahren, das eine Hinterleuchtung von Linienverläufen mit einer „verlorenen Form“ ermöglicht und bereits zum deutschen und aktuell zum europäischen Patent angemeldet wurde. Als Highlight zeigt Sembach den Besuchern beispielhafte Varianten, eingebettet in eine Pyramidenform, die eine 360-Grad-Rundum-Hinterleuchtung möglich macht.

Größere Formgebungsvielfalt mit Keramik

Mit der innovativen Fertigungsmethode von Sembach lassen sich nun durchgängig hinterleuchtete Keramikbauteile herstellen. Dieses war bei keramischen Bauteilen mit ineinander verschachtelten Formen bisher nicht zu realisieren, ohne dass die Verbindungen zur inneren bzw. „verlorenen“ Form erkennbar waren. Mit dem neuen Verfahren entsteht eine Formgebungsvielfalt für die Keramik, die vorher nur mit Kunststoff zu erzielen war. Die Keramik bietet jedoch nicht nur den Vorteil einer höherwertigen Optik, sondern zudem auch Haptik.

Besuchen Sie uns vom 7. bis 11. April auf der Hannover Messe 2014 und lernen Sie uns und die Vielfalt der Technischen Keramik kennen. Sie finden uns in den Hallen der Leitmesse „Industrial Supply“ auf dem Gemeinschaftsstand des Verbands Keramischer Industrie (Halle 6/B17).

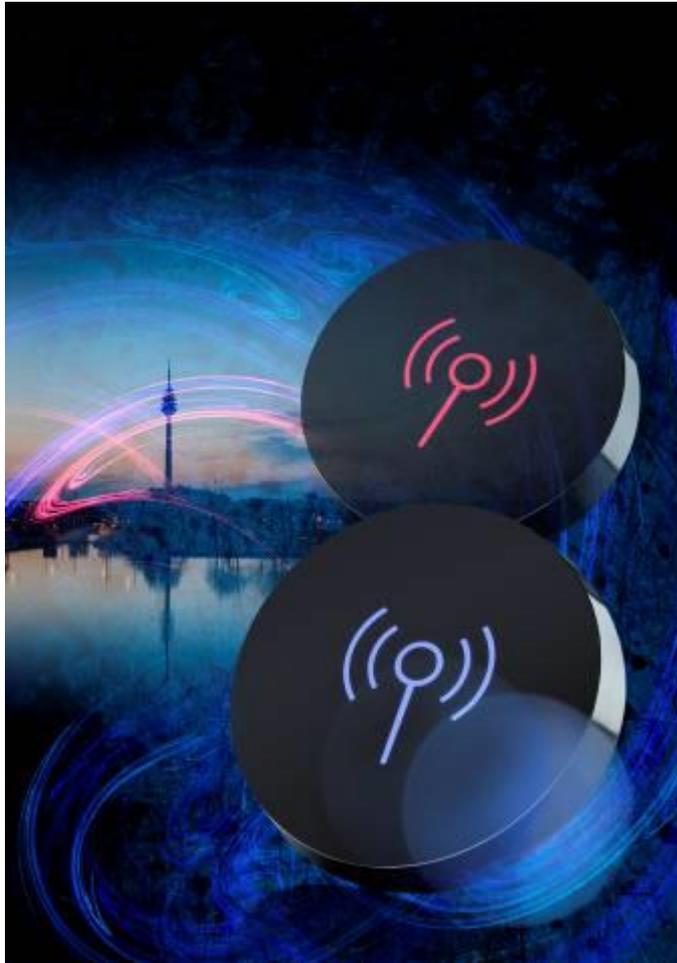


Bild: Durchgängig hinterleuchtetes Bedienelement aus Technischer Keramik mit „verlorener Form“ hergestellt nach dem neuen Sembach-Verfahren

1.893 Zeichen / 2.169 Anschläge

Über die Sembach GmbH & Co. KG:

Sembach Technical Ceramics fertigt hochwertige Bauteile aus Technischer Keramik für die Automobilindustrie, den Maschinen- und Anlagenbau, die Energietechnik und Hausgeräteindustrie sowie den Bereich Messen-Steuer-Regeln. Mit der Stabilität eines über 100 Jahre familiengeführten Unternehmens gehört Sembach zu den international etablierten Anbietern für Technische Keramik. Je nach Anforderung an die Konstruktion fertigt Sembach mit Produktionsverfahren wie Extrusion, Trockenpressen und Keramischem Spritzguss (CIM). So bietet Sembach größtmögliche Flexibilität in der Formgebung unter gleichzeitig wirtschaftlichen

Gesichtspunkten. Für das Unternehmen mit Sitz in Lauf an der Pegnitz bei Nürnberg arbeiten derzeit 230 Mitarbeiter. Die Technische Keramik von Sembach findet neben technologischen Einsatzgebieten auch Anwendung in dekorativen Objekten mit ästhetisch anspruchsvollem Design.

Abdruck honorarfrei

Bei Abdruck oder redaktioneller Erwähnung bitten wir um ein Belegexemplar an Wassenberg.

Vielen Dank!

Firmenkontakt:

Christian Montel
Technischer Vertrieb
Sembach GmbH & Co. KG
Oskar-Sembach-Straße 15
D-91027 Lauf an der Pegnitz
Tel.: +49 / 9123 / 167-0
E-Mail: c.montel@sembach.de
Internet: <http://sembach.de>
<http://sembach.tel>

Medien:

Michaela Wassenberg
Wassenberg Public Relations für
Industrie und Technologie GmbH
Rollnerstraße 43
D-90408 Nürnberg
Tel.: +49 / 911 / 598 398-0
m.wassenberg@wassenberg-pr.de
<http://wassenberg-pr.de>